



## Landammann und Standeskommission

Sekretariat Ratskanzlei  
Marktgasse 2  
9050 Appenzell  
Telefon +41 71 788 93 11  
info@rk.ai.ch  
www.ai.ch

Ratskanzlei, Marktgasse 2, 9050 Appenzell

---

Per E-Mail an  
gesetzesrevisionen@bfe.admin.ch

Appenzell, 3. Juli 2025

### **Änderung des Bundesgesetzes über subsidiäre Finanzhilfen zur Rettung systemkritischer Unternehmen der Elektrizitätswirtschaft Stellungnahme Kanton Appenzell I.Rh.**

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 14. Mai 2025 haben Sie uns die Vernehmlassungsunterlagen zur Änderung des Bundesgesetzes über subsidiäre Finanzhilfen zur Rettung systemkritischer Unternehmen der Elektrizitätswirtschaft zukommen lassen.

Die Standeskommission hat die Unterlagen geprüft.

Die Standeskommission schliesst sich der Vernehmlassungsantwort der Konferenz kantona-  
ler Energiedirektoren (EnDK) vom 25. Juni 2025 an.

Die Energiekrise in den Jahren 2021/2022 machte kurzfristige Liquiditätshilfen für grosse Stromunternehmen notwendig. Die damalige Einführung des FiREG war angesichts der Markturbulenzen nachvollziehbar, doch wurde bereits früh Kritik an seiner Ausgestaltung laut - insbesondere wegen möglicher Wettbewerbsverzerrungen und Eingriffen in die Wirtschaftsfreiheit.

Inzwischen hat sich die Marktlage beruhigt. Die Unternehmen haben ihre Risikostrategien angepasst, und kein Schweizer Unternehmen musste den Rettungsschirm beanspruchen. Dennoch zahlen drei Unternehmen weiterhin hohe Bereitstellungspauschalen, deren Höhe angesichts der veränderten Risikolage hinterfragt werden sollte.

Mit dem neuen Bundesgesetz über die Aufsicht und Transparenz in den Energiegrosshandelsmärkten (BATE), das im Frühjahr 2025 verabschiedet wurde, wird eine bessere Marktüberwachung möglich, wodurch einige Meldepflichten des FiREG überflüssig werden könnten. Weitere Reformen zur Regulierung systemrelevanter Unternehmen sind in Arbeit. Die Standeskommission begrüsst die Einsetzung einer Expertengruppe und erwartet eine angemessene Einbindung der Kantone.

Da eine vollständige Ablösung des FiREG bis Anfang 2027 unrealistisch erscheint und Marktrisiken weiterhin bestehen, unterstützt die Standeskommission eine befristete Verlängerung. Gleichzeitig wird angeregt, den Kreditrahmen und die Pauschalen zu überprüfen sowie die Meldepflichten mit dem BATE abzustimmen.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und grüssen Sie freundlich.

**Im Auftrage von Landammann und Standeskommission**

Der Ratschreiber:

Roman Dobler

*Zur Kenntnis an:*

- Bau- und Umweltdepartement Appenzell I.Rh., Gaiserstrasse 8, 9050 Appenzell
- Ständerat Daniel Fässler, Weissbadstrasse 3a, 9050 Appenzell
- Nationalrat Thomas Rechsteiner ([thomas.rechsteiner@parl.ch](mailto:thomas.rechsteiner@parl.ch))